

Riesaer Tageblatt



und Anzeiger (Elbeblatt und Anzeiger).

Telegramm-Adresse
"Tageblatt", Riessa.

Amtsblatt

Druckpreis
Nr. 20.

der Königl. Amtshauptmannschaft Großenhain, des Königl. Amtsgerichts und des Stadtraths zu Riessa.

Nr. 80.

Sonnabend 8. April 1893, Abends.

46. Jahrg.

Das Riessaer Tageblatt erscheint jeden Tag Abends mit Ausnahme der Sonn- und Festtage. Vierteljährlicher Bezugspreis bei Abholung in den Expeditionen in Riessa und Strehla, den Ausgabestellen, sowie am Schalter der telegraf. Postanstalten 1 Mark 25 Pf., durch die Träger frei ins Haus 1 Mark 50 Pf., durch den Briefträger frei ins Haus 1 Mark 65 Pf. Anzeigen-Nachnahme für die Nummer des Ausgabestages bis Vormittag 9 Uhr ohne Gewähr.

Druck und Verlag von Langer & Winterlich in Riessa. — Geschäftsstelle: Kasanenstr. 59. — Für die Redaktion verantwortlich: Herr Schmidt in Riessa.

Bekanntmachung, die Nonnenraupe betreffend.

Wenn auch die Nonne im vorigen Jahr noch nicht in Bedenken erregender Weise aufgetreten ist, so sieht doch für das laufende Jahr mit einer gewissen Sicherheit ein stärkeres Auftreten dieses fortschädlichen Insectes zu erwarten.

Um der damit den Waldungen drohenden Gefahr rechtzeitig und in wirksamer Weise zu begegnen, erscheint es dringend geboten, die Seiten der Staatsforstverwaltung in ihren Anordnungen angeordneten Maßnahmen auch in **sämmtlichen Communal- und Privatwaldungen** zur Anwendung zu bringen.

Auf Grund des Gesetzes, den Schutz der Waldungen gegen schädliche Insekten betreffend, vom 17. Juli 1876 wird daher zufolge Verordnung der Königl. Amtshauptmannschaft Dresden vom 16. Februar dieses Jahres den Ortspolizeibehörden des Bezirks zur Pflicht gemacht:

1. ihre waldbesitzenden Gemeindeglieder behufs Entdeckung der Nonnenraupe und des Nonnenfalters anzuhalten, zunächst mit Rücksicht auf die von Anfang April ab aus den überwinterten Eiern auslaufenden und sodann einige Zeit in den sogenannten Raupenspiegeln zusammenlebenden Raupen, ihre Waldbestände im Laufe des Monats April einer genaueren und öfteren Durchsicht zu unterziehen.

2. Anzeigen und beziehentlich Festscheine einzureichen, ob sich Nonnenraupen und beziehentlich später Nonnenfalter in größerer Anzahl als sonst in den Waldungen gezeigt haben.

Die Anzeigen sind

a. bezüglich der **Nonnenraupen** sofort nach Entdeckung derselben und Festscheine bis zum **30. April** dieses Jahres

b. bezüglich der **Nonnenfalter** zu deren Flugzeit (Juli-August) und beziehentlich bis zum **30. August** dieses Jahres anher einzureichen.

Die Herren **Gutsbesitzer** im hiesigen Verwaltungsbezirk haben den vorstehenden Anordnungen rücksichtlich der im Gutsbezirk vorhandenen Waldungen gleichfalls nachzugehen und die verlangten Anzeigen rechtzeitig anher einzureichen.

Großenhain, am 27. März 1893.

Königliche Amtshauptmannschaft.
v. Wilucki.

845 E.

Mke.

Bekanntmachung, Sundesperre betreffend.

Da die bezirksärztliche Section eines am 3. dieses Monats in Perich getödteten einem dortigen Wirtschaftsbesitzer gehörigen Hundes, über 5 Jahr alter Spitzhunde, schwarz mit weißer Brust, ergeben hat, daß derselbe mit der Tollwuth befallen gewesen ist, so wird gesetzlicher Vorschrift gemäß hiermit für die Ortshaupten **Perich, Colmniß, Gauda, Glaubitz mit Zageritz und Langenberg, Madewitz, Markfledditz, Streunen, Wälfnitz, Roselitz und Görzig** einschließlich deren Gemarkungen, die Festlegung (Ankettung oder Einsperrung) aller in diesem Bezirke vorhandenen Hunde bis zum

5. Juli dieses Jahres

hiermit angeordnet.

Der Festlegung gleich zu achten ist das Führen der mit einem sicheren Maulkorbe versehenen Hunde an der Leine, es dürfen dieselben jedoch nicht ohne besondere polizeiliche Erlaubnis aus dem gesperrten Bezirke hinausgebracht werden.

Die Benutzung der Hunde zum Ziehen ist unter der Bedingung gestattet, daß dieselben fest angeleitet, mit einem sicheren Maulkorbe versehen und außer der Zeit des Gebrauchs festgelegt werden.

Ueber die Zahl und Gruppierung der sächsischen Fabrikarbeiter 1892

bringt die „Leipz. Bzg.“ eine tabellarische Uebersicht, nach welcher seit dem Jahre 1892 die Zahl der Fabrikarbeiter um rund 7000 gefallen ist.

Während im Jahr fünf 1886 bis 1890 die Zahl der Arbeiter um 27, die der weiblichen um 30, die der jugendlichen sogar um 63 Prozent gestiegen war, war bereits im folgenden Jahre (1891) die Zunahme nur noch ganz geringfügig, die Zahl der jugendlichen und kindlichen Arbeiter aber bereits im Rückgang. Seit dem Jahre 1892 aber ist der Rückgang ein allgemeiner. Daß dieser Rückgang in der Hauptsache auf die neu eingeführten gesetzlichen Beschränkungen in der Beschäftigung weiblicher, jugendlicher und kindlicher Arbeiter zurückzuführen ist, ergibt ein Blick auf die Zahlen der Vorigen. Die Zahl der kindlichen Arbeiter ist um rund 5000, also auf die Hälfte, die Zahl der jugendlichen um rund 2000, die der weiblichen um 1000 zurückgegangen. Den Rückgang der Gesamtzahl auf den ungünstigen Beschäftigungszustand zurückzuführen liegt unter diesen Verhältnissen keine Veranlassung vor; die Zahl der weiblichen, jugendlichen und kindlichen Arbeiter, also der Einfluß des sog. Arbeiterschutzgesetzes, genügt bereits, ihn zu erklären.

Nur bei der Beschäftigung von kindlichen Arbeitern war der Zwang, die Zahl der Arbeiter herabzusetzen, ein direkter. Hier duldet das neue Gesetz die Beschäftigung der Kinder nur noch insoweit, als sie bereits vor dem 1. Juni 1891 in den betreffenden Betrieben beschäftigt oder nicht mehr zum Besuche der Volksschule verpflichtet waren. Anders bei den jugendlichen und, zum Theil wenigstens wohl auch, bei den weiblichen Arbeitern. Hier bildete, wie die Mehrzahl der Aufsichtsbeamten bestätigt, vornehmlich die Abneigung der Arbeitgeber gegen die Weiterungen und Betriebschwierigkeiten, die nach dem neuen Gesetze mit der Weiterbeschäftigung der geschügten Arbeiterklassen verbunden waren, vielen Arbeitgebern die Veranlassung, von dieser Weiterbeschäftigung überhaupt abzusehen.

Daß die gesetzlichen Beschränkungen, die zu dieser Herabminderung der Arbeiterzahl führten, überall wohlthätig gewirkt hätten und als Wohlthat empfunden würden, läßt sich nicht sagen. Ueberall, so versichern die Berichte der Fabrikinspektoren mit Ausnahme der Blauenfelder, klagen die in der Ausübung ihrer Arbeitskraft beschränkten Arbeiter über den ihnen dadurch entzogenen Verdienst. Die Arbeitereltern beschwerten sich, daß sie nicht wissen, was sie mit den unbeschäftigten und, während sie selbst sich auf Arbeit befinden, unbeschäftigten Kindern anfangen sollen.

Aus den Bezirken von Zwickau und Zittau wird gemeldet, daß kindliche und jugendliche Arbeiter nunmehr vielfach bei der Hausindustrie Beschäftigung suchen. Aus anderen Bezirken (Dresden, Chemnitz, Plauen) wird berichtet, daß auch ein Theil der Arbeitgeber sich den neuen Schutz-Bestimmungen zu entziehen suche, indem er den Betrieb des fabrikmäßigen Charakters entleide und ihm den Stempel des hausindustriellen oder handwerksmäßigen Betriebes aufdrücke.

Das Alles sind Folgen, die nicht nur vorauszu sehen waren, sondern auch vielfach vorausgesagt worden sind. — Der Erfolg scheint zu bestätigen, daß im Punkte der Kinderbeschäftigung ein weniger radikales Vorgehen der Arbeiterschutzgesetzgebung wohl richtiger gewesen wäre, so sagt die „Leipz. Bzg.“ sehr richtig. Dagegen bedauern wir den scheinbaren Misserfolg dieser Gesetzgebung in Bezug auf die Beschäftigung weiblicher Arbeiter nicht. Die Mädchen, die in Folge der neueren Bestimmungen brotlos geworden oder von der Fabrikarbeit künftig ausgeschlossen sind, mögen dienen; das ist eine bessere Vorbereitung für ihren Hausfrauenberuf und eine sicherere Gewähr für die Erziehung eines gesunden Geschlechts, als die Fabrikarbeit.

Die Verwendung von Hirtenhunden zur Begleitung der Herde, von Fleischerhunden zum Treiben von Vieh und von Jagdhunden bei der Jagd kann unter der Bedingung gestattet werden, daß die Hunde außer der Zeit des Gebrauchs (außerhalb des Jagdreviers) festgelegt oder mit einem sicheren Maulkorbe versehen, an der Leine geführt werden.

Werden Hunde innerhalb des gesperrten Bezirks diesen Vorschriften zuwider frei umherlaufend betreten, so kann und wird, falls Solches durch die Umstände geboten erscheint, die sofortige Tödtung polizeilich angeordnet werden.

Zuwiderhandlungen gegen vorstehende Anordnungen werden im Uebrigen in Gemäßheit § 66 des Reichsgesetzes vom 23. Juni 1880, die Abwehr und Unterdrückung der Viehseuchen betreffend, mit Geldstrafe bis zu 150 Mark oder Haftstrafe belegt.

Die Ortsbehörden haben über genaue Befolgung dieser Vorschriften zu wachen, auch für das Halten der vorgeschriebenen Cavillerumgänge Sorge zu tragen.

Großenhain, den 5. April 1893.

Die Königl. Amtshauptmannschaft.
v. Wilucki.

1149 E.

Mke.

Bekanntmachung.

Auf Grund des Gesetzes vom 10. September 1870, betreffend die Sonn-, Fest- und Bußtagsfeier, wird hiermit zur öffentlichen Kenntniß gebracht, daß nach Auskunft des hiesigen Pfarramtes der **Vormittagsgottesdienst** an den Sonn-, Fest- und Bußtagen im **Sommerhalbjahr von 8 bis 1/10 Uhr** und im **Winterhalbjahr von 9 bis 1/11 Uhr** stattfindet. Der **Nachmittagsgottesdienst** findet zu allen Zeiten von 5 bis 6 Uhr statt.

Riessa, den 7. April 1893.

Der Stadtrath.
Rädger.

S.

Bekanntmachung.

In Gemäßheit der Bestimmung in § 46 des Einkommensteuergesetzes vom 2. Juli 1878 werden diejenigen Beitragspflichtigen hiesiger Stadt, welchen eine Zuschrift über den Betrag der von ihnen für das laufende Jahr zu entrichtenden Einkommensteuer nicht hat behändigt werden können, hierdurch aufgefordert, sich wegen Mittheilung des Einschätzungsergebnisses bei der hiesigen Stadtsteuereinnahme zu melden.

Gleichzeitig machen wir darauf aufmerksam, daß nach § 47 des gedachten Gesetzes derjenige, welcher im Laufe des Jahres beitragspflichtig wird, dies binnen 3 Wochen, vom Eintritte des die Beitragspflicht begründenden Verhältnisses an gerechnet, zu Vermeidung der in § 72 des erwähnten Gesetzes angedrohten Strafe anher anzuzeigen und auf Erfordern die zur Feststellung seines Steuerbetrages erforderlichen Angaben zu machen hat.

Riessa, am 7. April 1893.

Der Stadtrath.
J. B.: Lange.

Rbl.

Bekanntmachung.

Der **Wasserzins** auf das 1. Vierteljahr 1893 ist am 1. April a. c. fällig geworden und ist bis längstens

den 10. April 1893

an die hiesige Stadthauptkasse abzuführen.

Riessa, am 1. April 1893.

Der Stadtrath.
I. V.: Lange.



Bestes Ge-
schäft,
Sgr. 1863.
Größte
Garantie.



Lager über
200 Stück
schon von
8 Mark an.



Preise bekannt
die billigsten.
Reparaturen
schnell.



Zum Jahrmart empfehle mein großes Lager
Kinderwagen,
hochelegante Ausstattung, sowie sämtliche **Korbwaren** zu äußerst billigen Preisen.

G. Schumann, Riesa,

Hauptstrasse 48.

Alleinverkauf für Riesa und Umgegend der ältesten und größten Kinderwagenfabrik Deutsch-
lands v. Gebr. Reichstein, Brandenburg. Arbeiterzahl über 1200. Eigene Sieberei u. Hammerwerke.

Thüringer Anstfärberei und chemische Wäscherei Königsee.
Feinlich saubere, anerkannt vorzügl. Arbeit. Hochmoderne Farben. Liddy Schmidt, Riesa.
Prompte, völlig kostlose Vermittlung (ohne Portozuschlag) bei

Eine junge Kuh
worunter das Kalb saugt und eine tragende
Kuh stehen zum Verkauf Kohls Nr. 27.

Einstampfen

kaufte alte Geschäftsbriefe und Bücher,
Acten und andere Scripturen
Papierfabrik Mendörtschen
b. Wittweida.

**Altmärker
Milchvieh.**
Nächste Mitt-
woch, d. 12. April
stellen einen Trans-
port von circa 30 Stück der besten
ausgezeichneten Altmärker Kühe und
Kalben in Hotel zum Sächsischen Hof
in Riesa zum Verkauf.
Fichtenberg, Elbe. Gebr. Kramer.

Achtung!

Alterthümer aller Art, als altes Por-
zellan, Krüge, Gläser pp. kauft ein Privat-
sammler zu den besten Preisen (kein
Händler!) Gefällige Anerbietungen erbeten unter
C. B. A. 321 in die Expedition d. Bl.

**Schrotmühlen
für Futterartikel**
setze ich in Betrieb, empfehle deren Be-
nutzung.
Hugo Richter,
Weida bei Riesa.

Kartoffelkuchen,
gut im Geschmack à St. 80 Pfg. empfiehlt
zum Jahrmart die Bäckerei von
E. Kerschmar, Hauptstrasse.

Sonntag bis Dienstag
ff. Sauerbraten
in und außer dem Hause empfiehlt
A. Götz, Fleischerstr.

Bier!
Sonabend Abend und Sonntag früh
wird in der Schloßbrauerei Braubier
gefüllt.
Besuchen Sie meine

Ia Spar-Kernseife,
in vollwertigen 2-Pfd.-Kiegeln zu 56 Pfg.
J. Z. Witsche.
Ecke der Schul- und Rastanienstr.

Särge
in allen Größen, verschiedenen Ausführungen
und Preislagen stets vorräthig.
Rieser Möbelfabrik, Hauptstr. 51.

ff. dunkles Weizenbier,
lieblich und köstlich im Geschmack,
empfiehlt Ernst Moritz, Hauptstrasse 2.

Richard Müller,
gepr. und verpfl. Geometer,
RIESA, Schulstrasse 1.
Ausführung aller geometrischen und
Instrumentenarbeiten.

Geschäfts-Gründung.
Den geehrten Damen von Riesa und Umgegend zur gefl. Kenntniss, daß die Unter-
zeichnete am hiesigen Plage Rastanienstr. Nr. 78, 2. Stage, ein Damenschneidergeschäft
eröffnet hat und bittet bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.
Riesa, den 8. April 1893. Ida Boháček, akademisch gebildete Schneiderin.

Schützenhaus Riesa. Zum Jahrmart-Mon-
tag groß. Jugendball.
Anfang 6 Uhr. Es ladet
freundlich ein Emil Zimmer.

Restauration zum Gambrinus.
Während des Jahrmartes Sonnabend, Sonntag, Montag und Dienstag
Großes humoristisches Gesangs-Concert,
ausgeführt von dem Personal der beliebten Dresdner Volksänger-Gesellschaft Max Schubert.
6 junge Damen. 2 tüchtige Komiker.
Zum Vortrag gelangt u. A.: Die fliegenden Polaken. Die 2 Adonis von Adam.
Die letzten 2 Thaler. Die Kinder vom reichen Kaufe. Das dumme Zwillingpaar.
Um zahlreichen Besuch bitten Max Schubert. H. Enger.

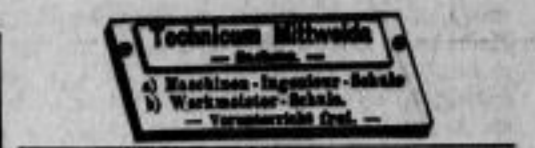
Müllers Restaurant.
Während des Jahrmartes Sonnabend, Sonntag und Montag
Großes humoristisches Gesangs-Concert,
ausgeführt von der Leipziger Volksänger Gesellschaft William Vogt.
Um zahlreichen Besuch bitten W. Vogt. R. Müller.

Stadt Hamburg, Elbstraße.
Sonnabend, Sonntag und Montag, zum Jahrmart
Großes humoristisches Gesangs-Concert
und **Künstler-Vorstellung**
der beliebten Variétés-Truppe **O. Selbig**, bestehend aus flotten Costüm-Zeugweiden, wirklich
gebildeten Komikern und einem tüchtigen Kapellmeister.
Außerdem Auftreten der **Quintetten Frau Bernhards** und **Frl. Teichert** und der
Schneidlerin Signora Elvira.
Sonnabend Anfang 7 Uhr, die anderen Tage 4 Uhr Nachmittag.
Es laden, gemüthliche Stunden versprechend, ergebenst ein
F. W. Seidel. O. Selbig.

Geht englisch Porter.
Geht englisch Porter.
Durch directen Import aus England von der weltbekannten Brauerei
Bass & Co., Limdet, London
verkaufe Original-Abzug frei Haus 10 Fl. 3 Mt. 50 Pfg., einzelne Flaschen
35 Pfg. Die vorzüglichen Eigenschaften dieses Bieres sind allenthalben anerkannt und
wird dasselbe von den Vereinen Kerzen Glutarinen, Reconvalentescenten und schwächlichen Personen
sehr empfohlen, jedoch ist es auch für Gesunde ein vorzügliches Genussmittel.
Ernst Moritz, Hauptstrasse 2.

Zum Hausbedarf
Liefert auf Bestellung zu billigsten Preisen alle Sorten **Zwickauer Steinbohlen** und
Böhmisches Braunkohlen
in Körben bis an Ort und Stelle
Johann Carl Heyn in Riesa.
NB. Ganze Lohr- und Ladungen franco Schiffs- Riesa oder bis zum
Haus zu niedrigeren Preisen.

Zahntechnisches Institut
v. Fr. E. Nietzsche, pract. Zahnkünstler,
Wettinerstrasse Nr. 19, 1.
Sprechzeit täglich. Herzlich empfohlen.
Künstl. Zähne, Gebisse auch ohne Gaumenplatte,
Reparaturen, Plombiren in Gold etc., Behandlung aller Zahnkrankheiten,
Zahnextraction (auch schmerzlos).
Correcte Behandlung. Kluges Honorar.



Hausfrauen!
Grossartigen Erfolg!
hat bis jetzt mein neuer, geschäftlich geschügter
Dobbel- und Gemüschobel gehabt. Wieviel Ver-
druß hat schon das Schneiden der Gemüsch mit
dem Küchenmesser hervorgebracht, dem ist jetzt
abgeholfen. Außerordentliche Zeit und Feuerungs-
ersparniß. Alle Gemüsch erhalten ein schönes
Aussehen, kochen schnell weich. Bouillen und
Butter ziehen besser durch und sind daher der
Gesundheit dienlich. Der Dobbel wurde auf
der Sanitätsausstellung bediegen prämiirt.
Der Dobbel sollte in keiner Küche fehlen. Preis
40 Pfg. Außerdem empfehle meine Spar-
schälmesser aus Stahl.
Carl Schuster, Dresden,
Specialist für Küchen-Artikel.
Stand: **G. Reihe vis-à-vis**
Schl. StraÙe.



Alle in den Schulen Riasas, sowie
denen der Umgegend (Bezirk Grossen-
hain, Meissen und Oschatz) eingeführten

Schulbücher
hält in dauerhaften Einbänden in grosser
Anzahl billigst vorräthig
Joh. Hoffmann, Buchhandlung,
Riesa, Hauptstr. 36.

500 MARK
in Gold, weiß
Crème
nicht alle
Schönheitsmittel
als Cremes, Seifen, Parfüms, Cosme-
tiques, etc. sind so beliebt und
das Preis bis ins Kleinste weiß und
jedenfalls köstlich. Keine Schmeichelei.
Preis
1.20. Dies verleiht annehmlich die
„preziosen Crème Grise“, die es nicht
alle Schönheitsmittel gibt.
Hauptdepot J. Großsch, Riesa. In jedem
in allen besseren Parfümerien.
Kauf zu billigem Preis
Paul Kocokol in Riesa R. E.

**Haben Sie
Sommerprossen?**
Wünschen Sie zarten, weichen, sammet-
weichen Teint? — so gebrauchen Sie
**Bergmann's
Allienmilch-Seife**
(mit dem Schutzmarke: „Zwei Bergkämme“)
von Bergmann & Co. in Dresden.
à Stück 50 Pfg. bei **A. B. Hennicke.**

Zur Nachricht.
Husten- und Brust-
leidende
und solche Personen, welche von Heiserkeit,
Kataract, Verschleimung oder Rousch-
husten etc. befallen sind, mache darauf auf-
merksam, daß ich wie seit Jahren fortwährend
Lager des echten **rheinischen**
Trauben-Brust-Honigs
von W. S. Jidenheimer in Mainz (à Flasche
M. 0.60, 1, 1 1/2 u. 3) unterhalte und alle
Aufträge darin, auch von Auswärts, sofort aus-
führen kann. Gerade in letzter 1892
Fällung ist die Qualität dieses seit
25 Jahren segensreich wirkenden
Bruststarkes besonders bediegen und hoch-
vorzüglich. Apotheker H. Stempel.

Schirme, Hüte, Spazierstöcke billig empfiehlt Robert Schiebille, Fr. Krumbiegels Nachf., Riesa, Hauptstrasse 88.

Neu eröffnet!

W. Fleischhauer, Riesa, neben Wettiner Hof.

**Einziges Specialgeschäft
moderner Damen-Kleiderstoffe und Confection.**

Schwarze und farbige Seidenstoffe für Brautkleider unter Garantie des guten Tragens.
Reinwoll. Kleiderstoffe in den neuesten Farben vom Einfachsten bis zum Elegantesten.
Prachtvolle Sommerstoffe in unübertroffener Auswahl.
Cattune, Mousseline, Batiste, Satins etc. für Waachkleider in herrlichen Mustern zu sehr billigen Preisen.

Zu jedem Kleide 1-2 passende Modebilder umsonst!

Regenmäntel, Jackettes, Umhänge, Louvre-Kragen, Kindermäntel, Unterröcke, Blusen etc. in vorzüglichen Schnitten sind ganz neu eingetroffen.

Sämmtliche Besatzartikel und Auslagen zur Anfertigung von Damenkleidern.

Reelle Waaren. Billigste Preise. Aufmerksame Bedienung.

W. Fleischhauer, Riesa, neben Wettiner Hof.

Damen- und Mädchen-, Herren- und Knaben-Garderobe, Manufactur etc.

Größtes Lager am Platze. Nur Neuheiten. Billigste Preise.

Der Verkauf während des Jahrmärkts findet nur in meinem Geschäftslocal Hauptstraße 39, statt.

E. Salinger, Riesa.

N. Wesse, Bank- und Wechsel-Comptoir, Hauptstraße.

An- und Verkauf von Werthpapieren. — Einlösung von Coupons und Dividendenscheinen. — Wechsel-Discount. — Besorgung aller Bankgeschäfte.

Der Kattun-, Barchent-, Wachstuch- und Linoleum-Fabrik-Verkauf befindet sich bei Ernst Mittag, Bahnstrasse.

Reeller Ausverkauf!

Wegen bevorstehendem Umbau meiner Geschäfts-Localitäten stelle ich, um Platz zu gewinnen, folgende nachverzeichnete Artikel zum Abverkauf.

als ganz besonders preiswerth:

Reinwollene Kleiderstoffe, Lama- und Kaschmire, Glässer, Blousenbarchente, Blandruck, Madapolames, Satins, Kleider, Cattune etc. Ferner empfehle ich

weit unter Kostenpreis

Tricot-Tailen und Blousen, Barchent- und Kattun-Blousen, Barchent-Kinderkleidchen, Schwarze Schürzen, Wirtschaftsschürzen, Tendel-schürzen, Kinderschürzen, Unterröcke, Hütschen, Stickerien etc.

Wollene und baumwollene Strickgarne.
Frauen- und Kinderstrümpfe. — Kindertwagendecken, Bettdecken, Steppdecken, Reisdecken etc. Normal- und Barchent-Gemden, Gummi-Wäsche, Ehales und Kopftücher.

Reste von Bettzeugen und Gemdenbarchenten gebe ich zu wesentlich herabgesetzten Preisen ab.

Ich empfehle diese selten günstige Gelegenheit einer gest. Berücksichtigung und zeichne

Ernst Müller,

Hauptstrasse 79, gegenüber der Apotheke.

Das Putz-Geschäft

R. Luchtenstein,

RIESA, Hauptstr. Ecke Schulstr.

empfehle eine reiche Auswahl in

Spitzen und Strohhüten,

das Neueste der Saison zu beispiellos billigen Preisen,

Putz-Artikel:

Blumen, Federn, Spitzen, Sammet- u. Seidenband, Agraffen, Draht, Netinet- und Lenon-Facon zu Fabrikpreisen.

Annahme von Strohhüten zu modernisiren.

Billigste Bezugsquelle für Putzmacherinnen und Händler.

Geschäfts-Verlegung.

Meinen werthen Kunden zeige ergebenst an, daß sich mein Geschäft vom heutigen Tage an **Wettinerstraße 1, 1. St.** (neben Wettiner Hof) befindet und bitte um ferneres Wohlwollen.

Hochachtungsvoll
Richard Hahn, Schneidermstr.

Gleichzeitig empfehle ich dem geehrten Publikum von Riesa und Umgegend

alle Neuheiten für Frühjahr und Sommer

in großartiger Auswahl von Stoffen und erlaube ich mir hiermit Ihnen dies mit dem höchsten Ersuchen anzuzeigen, mich bei nächst vorkommendem Bedarf mit Ihren schätzbaren Aufträgen zu beehren. Es wird mein eifrigstes Bestreben sein, meine verehrte Kundschaft in jeder Hinsicht zufrieden zu stellen. Nur gut sitzende Garderobe wird geliefert und setzt man sich nicht der Gefahr aus, etwas Nichtpassendes zu bekommen. Um gütige Beachtung bittend, zeichnet
hochachtungsvoll d. D.

Zu Auctions-Preisen

folgt am

Jahrmarktstage

die aus der **A. Kamp'schen Konkurs-Masse** übernommene

elegante Herren-, Damen- und Kinder-Garderobe
ausverkauft werden.

Der Verkauf während des Jahrmarktes findet nur im Geschäftslocal

10 Kaiserwilhelmsplatz 10 RIESA, 10 Kaiserwilhelmsplatz 10

statt.

Wittwe H. Kamp.

Zu Auctions-Preisen.

Am Jahrmarktstage.

Agnes Schuchardt.

Putzgeschäft. Hauptstraße.

Zum Jahrmarkt empfiehlt ihr großes Lager garnirter und ungarner Hüte, vom einfachsten bis zum elegantesten zu den bekannt billigsten Preisen.
D. D.
Letzte Neuheiten in farbigen Hüten eingetroffen.

Puhmadchinen extra Robott

Betrogene Hüte kleidlich und billigst modernisiert.

Schloßstr. 15. **Putzgeschäft Marie Kolbe.** Schloßstr. 15

Zeige meiner werthen Kundschaft den Eingang sämtlicher

Frühjahrs-Neuheiten

in Damen- und Kinderhüten an und empfehle dieselben zu bekannt billigen Preisen.
Modernisiren getragener Hüte in kurzer Zeit.
Trauerhüte billigst.

Der Totalausverkauf von Schuhwaaren

von
Heinhold Laube

findet während des Jahrmarktes auf dem Albertplatz und im Laden, Kastanienstrasse 94 statt. Wache darauf ein geehrtes Publikum von Stadt und Land ganz ergebenst aufmerksam.

Zum Riesaer Jahrmarkt

empfehle ich in ganz bedeutender Auswahl

Strümpfe u. Socken
von 8 Pf. an,

Barchenthemden
von 45 Pf. an,

Striggarne,
Wolle und Baumwolle,
von 20 Pf. an.

Kinderkleidchen
von 1,00 M. an

Beinkleider
von 45 Pf. an,

Gardinen,
weiß und crème,
von 20 Pf. an.

Damenblousen
von 1,25 M. an,

Barchentjaden
von 1,25 M. an,

Unterröcke,
in weiß u. farbig,
sehr billig.

Corsets

von 60 Pf. anfangend bis zu den vorzüglichsten Qualitäten in allen Weiten.
Beste Ztg. Größte Haltbarkeit.

Großes Lager in
Vorhemden, Oberhemden, Kragen, Manschetten, Cravatten.

Artikel zur Damenschneiderei.

Albert Troplowitz,

19 Wettinerstrasse 19.

Gottlieb Bubnick,

Pfefferkuchen-Fabrik,

Pulsnitz i. S.,

zum Jahrmarkt in Riesa, Albertplatz,

vis-à-vis vom Rathskeller.

empfehle alle Sorten **Zucker- und Honigkuchen, Pfastersteine etc.** in der bekannten vorzüglichen Qualität.

Specialität:

**Vanille-, Kaiser- und Chocoladen-Kuchen,
Vanille-Mandeln und Macaronen.**

Filialen: in Leipzig
Grimmische Strasse 9.

Berlin C.
Königstrasse 43/44.

**Das Bürsten- und Pinselgeschäft von
H. Striegler, Hauptstraße 56,**

empfehle sein reichhaltiges Lager
selbstgefertigter Bürstenwaaren

von den einfachsten bis zu den elegantesten; alle Sorten Besen in Borsten, Reisstroh und Pinjawa, sowie **Matten** von Rohr und Cocosfaser, **Cocoßläufer** nach Meter, passend in Hausfluren und Sälen, **Schultaschen, Portemonnaies, Kämmen** in großer Auswahl, **Holzschuhe** und **Holzspantoffeln** in allen Größen, und bittet bei Bedarf um gütige Berücksichtigung.

Die Benutzung von Brauereiflaschen, welche mit Firma und Schutzmarke versehen sind, ist unstatthaft und verboten.

Hierdurch machen wir, wie früher schon, wiederholt darauf aufmerksam, daß Brauereiflaschen mit Firma und Schutzmarke versehen, nur von uns und unseren Beauftragten zur Abfüllung von Bier benutzt werden dürfen.

Die Benutzung dieser Flaschen von Unbefugten zum Bierabfüllen oder zu anderen Zwecken ist verboten und strafbar.

Die mit Schutzmarke versehenen Flaschen sind unverkäuflich und Eigentum der betr. Brauereien.

Wir warnen deshalb vor dem Ankauf unserer Flaschen und vor dem Ankauf von Flaschenbier in unseren Flaschen von solchen Leuten, die widerrechtlich Bier selbst darauf füllen, zumal es vorkommt, daß Leute, die Flaschenbier verkaufen, auch zu gleicher Zeit minderwertige Faßbier aus anderen Brauereien führen und Bier selbst auf die betr. Flaschen füllen.

Dadurch werden aber auch die Consumenten benachteiligt und geschädigt und es ist deshalb zu empfehlen, daß Consumenten nur dort ihre Flaschenbier entnehmen, wo sie die Ueberzeugung haben, daß solche unverfälscht sind.

Wir werden gegen jeden Strafantrag stellen, welcher unsere Flaschen zum Abfüllen von Bier oder sonst wie benützt.

Bayrisch-Brauhaus zu Dresden.

Actionbierbrauerei Gambrinus in Dresden.

Hofbrauhaus, Actionbierbrauerei und Malzfabrik, Cotta-Dresden.

Actionbierbrauerei zu Reisewitz, Plauen-Dresden.

Societätsbrauerei Waldschlösschen in Dresden.

Sonnenschirme
 nur nur neue prachtvolle Muster, in jedem Genre und Preislage empfiehlt billigst die Schirmfabrik von
Fr. Krumbiegel Nachfolger,
Robert Schlabille.
 38. Hauptstrasse 38.
 Reparaturen und Bezüge schnell und billig.

B. Költzsch,
 Uhrmacher und Goldarbeiter.
 Wettinerstr. 37, neben Café Kipisch.
 Verkauf, Reparatur aller Uhren, Gold- und Schmuckfachen unter Garantie schnell zu soliden Preisen.

Tapeten.
 Wir versenden:
 Naturtapeten von 10 Pf. an,
 Glanztapeten von 30 Pf. an,
 Goldtapeten von 20 Pf. an,
 in den großartig schönsten neuen Mustern, aus schweren Papieren und gutem Druck.
Gebrüder Ziegler
 in Lüneberg.
 Jedermann kann sich von der außergewöhnlichen Billigkeit der Tapeten leicht überzeugen, da Musterkarten franco auf Wunsch überall hin versenden.

„Grimma'sche Gesundheits-Kindewagen!“
 Ein Erfolg der Kräfte!
 Die Kinder- und Puppenwagenfabrik von **Julius Trethar,** Grimma i. S. 27.
 versendet kostenlos und frei ihren Katalog, welcher an Reichhaltigkeit und Eleganz der Muster unerreicht dasteht. Höchste Leistungsfähigkeit. Spezialität: „Nach ärztlicher Vorschrift hergestellte Kinderwagen“ von 7 1/2 bis 75 Mark.

Schlafdecken
 für Arbeiter, Stück von 2,75 Mark an, Sommerperdedecken, mit und ohne Kopfkissen, empfiehlt billigst **Adolf Richter,** Hauptstr. 60.

Ziehharmonikas
 sowie Schulen dazu zum Selbstlernen.
Mundharmonikas
 wieder in großer Auswahl eingetroffen. Gute Waare! Billige Preise!
G. Claus,
 Buchhandlung Riesa.

Horn- u. Gummibälle
 verkauft billigst **G. Claus,** Buchhandlung.

Carbol-Theer-Schwefel-Seife
 von Bergmann & Co. Berlin u. Frankfurt a. M. übertrifft in ihren wahrhaft überraschenden Wirkungen für die Hautpflege alles bisher dagewesene. Sie vernichtet unbedingt alle Arten Hautausschläge wie Flechten, Finnen, v. Flecken, Miliefflecken, Sommerpross, u. Entf. 50 Pf. v. **Ottomar Bartsch,** Seif.-Fabrik.

Pa. Dresdner Sauerkraut,
 qualitativ besser als jedes andere, empfiehlt **J. T. Witsche,**
 Ecke der Schul- und Kastanienstrasse.

Die
 meisten durch Erkältung entstehenden Erkrankungen können leicht verhütet werden, wenn sofort ein geeignetes Hausmittel angewendet wird. Der Anker-Pain-Expeller hat sich in solchen Fällen als die **beste Einreibung** erwiesen und vieltausendfach bewährt. Er wird mit gleich gutem Erfolge bei Rheumatismus, Gicht und Gliederwehen, als auch bei Kopfschmerzen, Rückenschmerzen, Hüftweh u. s. w. gebraucht und ist deshalb in fast jedem Hause zu finden. Das Mittel ist zu 50 Pf. u. 1 M. die Flasche in fast allen Apotheken zu haben. Da es minderwertige Nachahmungen gibt, so verlange man ausdrücklich **Richters Anker-Pain-Expeller.**

Concert-Anzeige.
„Hotel Höpfer.“
 Jahrmarkts-Dienstag, den 11. April cr., Abends 8 Uhr
3. Abonnement-Concert mit Ball
 vom Trompetercorps des 3. R. S. Feld.-Art.-Reg. Nr. 32 (Orchester 36 Mann), unter Leitung des Herrn Stabstrompeter Gehrmann. Entree für Nicht-Abonnenten 50 Pf. Hierzu ladet freundlichst ein **Höpfer.**

Hotel Wettiner Hof.
 Zum Jahrmarkts-Montag
große öffentliche Ballmusik
 gespielt vom Trompetercorps der reisenden Artillerie. Entree Herren 15 Pf., Damen 10 Pf. Anfang 6 Uhr. Ergebenst **A. Herrmann.**

Gasthof Baußig.
 Jahrmarktsmontag von Abends 7 Uhr an großer Jahrmarktsball. Entree frei. Tanzbündchen 75 Pf. **Rob. Estler.**

Rädler's Conditorei & Café
 Ecke Schloß- und Kastanienstrasse
 bringt zum bevorstehenden Jahrmarkte ihre schön eingerichtete Caféstube mit diversen frischen Gebäcken und Getränken in empfehlende Erinnerung.

Restaurations-Veränderung.
 Einem verehrten Publikum vom Riesa und Umgegend die ergebene Mitteilung, daß ich von jetzt ab das bisher von Herrn **P. Uhlig** innegehabte Restaurant in Riesa, Kastanienstrasse 30, käuflich übernommen habe; mit der ergebenden Bitte, mich in meinem neuen Unternehmen gütigst unterstützen zu wollen und mich mit altheiligem, werthem Besuch zu beehren. Indem ich reelle und prompte Bedienung zusichere, soll es mein eifriges Bestreben sein, den Anforderungen meiner werthen Gäste in jeder Weise gerecht zu werden.
 Hochachtungsvoll **A. Schuster.**

Theater im Schützenhaus Riesa.
 Sonntag, den 9. April (einmalige Aufführung): **Doctor Faust** oder „Das Bündniß der Hölle“. Historisches Schauspiel in 5 Acten. Im 3. Act: **Grosso Darstellung durch Faust's Zauberkünste.** Im 5. Act: **Faust's Höllenfahrt,** mit großem brillanten Feuerwerk. Dienstag: Theater.
 Achtungsvoll **Bruno Wunsch.**
 In Vorbereitung im Theatrum mundi: **Eine Winterlandschaft mit grosser Schlittenparthie.**

Zum Jahrmarkte
 empfehle als beispiellos billig

Corsetts von 50 Pf. an bis zu den allerbesten Qualitäten mit Fischbeineinlage.	Hemden für Damen, Herren und Kinder in weiß und farbig, eigener Fabrik zur Hälfte der regulären Preise.
Strümpfe und Socken in echt diamant, schwarz und coul. von 8, 15, 20, 30 bis 100 Pf.	Arbeitsblousen von 1.25 M. Blau leinene Männer-Schürzen. Weisse u. bunte Hosen für Damen und Mädchen von 35 Pf. an bis zu den feinsten.
Handschuhe in Zwirn, Flor und Seide von 20 Pf. an.	Normalhemden und Hosen für Herren und Damen von 90 Pf. an.
Ehlipse und Gravatten, größtes Lager am Plage, zur Hälfte der regulären Preise.	Schürzen in großer Auswahl von 20 Pf. an.
Chemisets, Kragen u. Manschetten in Shirting und Leinen von 20 Pf. an.	Tricottailen, Blousen und Kleidchen in hundertfacher Auswahl von 75 Pf. an.
Papier-Kragen und Manschetten. Triumpf-Universal-Wäsche.	Betts-, Tisch- und Kommodendecken. Wagendecken von 60 Pf. an. Gardinen fabelhaft billig.

R. Lichtenstein,
 Hauptstr. 9. Riesa. Schulstr.-Ecke.

„En gros-Verkauf von hülsenlosem Reisfuttermehl,
 Marke G. & C. Säbers, Gehalt garantiert, bekanntlich das Beste, was existirt, enorm billig.
Johann Carl Hoyz, Riesa.

Ernst Schäfer, Albertpl.
 empfiehlt: **Feinste Weizenmehle**
 aus der Königl. Hofmühle zu Blauen.
 Perl-Graupen bei 5 Pfd. 14 Pf.
 Bohnen " " " 9 " "
 Linsen " " " 12 " "
 Erbsen, geschält " " " 16 " "
 Erbsen, grün " " " 12 " "
 Erbsen, kl. gelbe " " " 10 " "
 Victorinererbsen " " " 13 " "
 Bries I " " " 20 " "
 Bries II " " " 15 " "
 Reis, großkörnig " " " 13 " "
 Goldhirse " " " 13 " "
 Gränge " " " 18 " "
 Kartoffelmehl " " " 13 " "

Gasthof Delsitz.
 Jahrmarkts-Montag ladet zur öffentlichen Tanzmusik freundlichst ein **A. Klug.**

Gasthof Baußig.
 empfiehlt morgen Sonntag ff. Kaffee, ff. Eierplinsen. Dazu ladet ein **Rob. Estler.**

Gasthof zur Stadt Riesa in Doppiß.
 Zum Jahrmarkts-Montag ladet zur **Ballmusik** freundlichst ein **H. Wugk.**

Hotel Wettiner Hof.
 Während des Jahrmarkts empfiehlt ff. Bratwurst, Souverknaut, sowie reichhaltige Speisekarte, ff. Biere und Weine.
 Hochachtungsvoll **A. Herrmann.**

Schönbriesener
 echtes Bismarck Bier,
 solid, robust,
 spezialbier,
J. A. Keryger,
 L. Lohmann Markt

Turnverein Delsitz.
 Sonntag Abend 8 Uhr Versammlung im Turnlokal. Wegen Ball Besprechung. Zahlreiches Erscheinen erwünscht. Fehlende Mitglieder werden mit 25 Pf. bestraft. **D. B.**

Freie Vereinigung Kämpf-Genossen Riesa und Umgegend
 Sonntag, den 9. April, Nachmittags 1/2 4 Uhr
 Zusammenkunft Schützenhaus Riesa. Die Vertretung.

Ev. Männer- u. Jünglings-Verein.
 Sonntag, den 9. März, Abends 8 Uhr **Versammlung.** Wegen wichtiger Vorlage haben alle Mitglieder zu erscheinen. **D. V.**

DANK.
 Herzlichen Dank allen denen, die den Sorg meines lieben unvergesslichen Vaters, unseres guten Vaters, Bruders, Groß- und Schwiegervaters
Johann Gottfried Löwe
 so reich mit Blumen schmückten, Dank auch seinem ehemaligen Prinzipal und Mitarbeitern, Nachbarn und Bekannten für das Geleit zur letzten Ruhestätte, sowie auch Herrn Pastor Führer für die tröstenden Worte am Grabe unseres Unvergesslichen. Die aber theurer Entschlafener rufen wir ein Ruhe sanft in Deine stille Gruft nach. Die trauernde Wittwe nebst Kindern u. Enkeln.

Riesa Max Barthel Riesa

empfehl't zum bevorstehenden Riesaer Jahrmak't seine umfangreichen neuerdings wiederum vervollständigten Sortiment'e in

Damenkleiderstoffen u. Damenconfectionen.

Ausschliesslich reguläre Fabrikate erster Güte, bei gleichmässig niedrig bemessenen Preisen für jeden Artikel.

Gebr. Riedel,

Kastanienstrasse 1

Kastanienstrasse 1

größtes und ältestes Modewaarengeschäft am Plage, empfehlen

Herren-Anzugs- und Ueberrockstoffe,

Mtr. von 2,40 bis 12 Mtr.,

Damen-Kleiderstoffe

in großartiger Auswahl, Robe von 4,50 bis 35 Mtr.,

Damen-Regenmäntel, Cápes, Jackets, Umhänge, Fichus, Kinder-Jackets und Mäntel

vom billigsten bis zum hochfeinsten Genre in Allem reichhaltig sortirt,

Gattune, Blandruä, Barçente, Leinen, Bettzeuge, Tischwäsche u. s. w.

in anerkannt guten Qualitäten zu billigsten Preisen.

Hotel Höpfner.

Jahrmak'ts-Sonntag und Montag **Ballmusik.**

wozu freundl. einladet Robert Höpfner.

Gasthof Moriz.

Zum Jahrmak'tsmonatag

starkbesetzte Tanzmusik,

wozu ergebenst einladet Hugo Arnold.

Gasthof Sageriz.

Sonntag, den 9. April ladet zur

Tanzmusik

freundlichst ein T. Mahl.

Theater in Riesa.

Bestes Gastspiel des Triebel-Schlegel'schen Ensemble.

Sonntag, den 9. April

„Philippine Welfer“

die schöne Augsbürgerin.

Zeitgemälde in 5 Acten.

Philippine Welfer: Fr. Adele Schlegel.

Erzherzog Ferdinand: Herr Egon.

Tagesverkauf bei Herrn Blumenschein.

Rassenschönung 1/2 8 Uhr, Anfang 8 Uhr.

Für das mir in so reichem Maße bewiesene Wohlwollen sage ich dem geehrten Publikum meinen herzlichsten Dank.

Hochachtungsvoll

Aguës Triebel-Schlegel.

Dank.

Für die zahlreichen tröstenden Beweise ehren-der und wohlthuerender Theilnahme, sowie für den überaus kostbaren Palmen- und Blumen-schmuck, der mir beim Begräbnisse meiner lieben Frau und Mutter von nah und fern zugesandt worden ist, sage ich zugleich im Namen meiner Kinder und Auerwandten herzlichsten Dank.
Weipa, den 7. April 1893.

W. Bergmann.

Dieszu eine Beilage.

Grosser Saal im Wettiner Hof, Riesa.

Nächsten Donnerstag, den 13. April a. c.

Grosses Extra-Concert

von der vollzähligen Kapelle des 1. K. S. Leib-Grenadier-Regiments Nr. 100 König Albert

unter persönlicher Leitung des Herrn Musikdirector O. Herrmann. Orchester 43 Mann.

Programm. 1. Theil. 1. Schwedischer Hochzeitsmarsch. Södermann. 2. Ouverture zu „König Stephan.“ Beethoven. 3. Charfreitagszauber aus dem Bühnenweihfestspiel „Parsival.“ Wagner. 4. I. und II. Satz aus dem E-moll Concert für Violine (Herr Gern). Mendelssohn. 5. Zweite ungarische Rhapsodie. Liszt. II. Theil. 6. Ouverture zu Shakespeares Sommernachtstraum. Mendelssohn. 7. Kaiser-Walzer. Strauss. 8. Andante aus dem A-moll-Concert für Cello (Herr Zimmer). Goltermann. 9. a. Intermezzo a. d. Oper „Der Bajazzo.“ Leoncavallo. b. Intermezzo a. d. Oper „Sicilianische Bauerlehre.“ Mascagni. 10. Für lustige Leut! Potpourri. Konzak.

Billetvorverkauf in der Buchhandlung von Joh. Hoffmann. bei Herren P. Blumenschein, Wettinerstrasse. A. B. Hennicke, Hauptstrasse à 50 Pfg., Abends an der Casse 60 Pfg.

Nach dem Concert folgt Ball für Concertbesucher.

Anfang 8 Uhr. Hochachtungsvoll A. Herrmann.

Zeichnungen

zu der neuen Emission

3% Deutschen Reichsanleihe
3% Preussischen Staatsanleihe

nehme ich zum Course von 86,80 Procent schon jetzt kostenfrei entgegen.

A. Wesse, Bankgeschäft.

Sehenswerth ist die

National-Bodega (Rathskeller)

Auschant von

Espanischen, Ital., Portug., Rheins, Mosels u. Bordeaux-Weinen, à Glas von 15 Pfg. an.

Morgen echt Astr. Caviar, ff. Fleisch-Pastetchen.

Achtungsvoll G. Herrmann.

P. P.

Hierdurch erlaube ich mir der geehrten Einwohnerschaft von Riesa und Umgegend höflichst bekannt zu machen, daß ich am heutigen Tage das

Schmiedegrundstück des Herrn H. Kreße

käuflich übernommen habe und halte mich bei Bedarf an **Hufschlag** sowie allen in das Schmiedehandwerk einschlagenden Arbeiten unter Zusicherung schneller und reeller Bedienung bestens empfohlen.

Riesa, den 6. April 1893.

Hochachtungsvoll

Großenhainerstr. Nr. 27. Max Rauffenstein, gepr. Hufschmied.

Hauptstr. 56 Max Bergmann, Hauptstr. 56

empfehl't sein Lager

selbstgefertigter Seilerwaaren,

als Wascheleinen in jeder Länge, Marknetze mit und ohne Bügel, Ackerleinen, Korbbänder, Fahrbänder, Stränge, Gurten, Stricke, Hängematten, Bindfäden, bei Entnahme größerer Posten zu Fabrikpreisen, Polstarartikel, Verdichtungs-material, sowie alle vorkommenden Arbeiten liefert billigst d. D.

F. M. Winkler, Schlossermeister,
 Vertreter der Fahrrad-Fabrik Seidel & Naumann,
 empfiehlt deren hochelegante und höchst solide Fabrikate bei weitgehendster Garantie zu den billigsten Preisen.
 Auch legen mich mehrjährige Erfahrungen und vortheilhafteste Einrichtungen in den Stand, jede Reparatur fachgemäß und billigst auszuführen.

Eisenhandlung und Schmiedewerkstatt
 von
J. T. Thieme in Riesa a. E.
 empfiehlt den Herren Bauweibern u. s. w. zur bevorstehenden Bauzeit ihr großes Lager von **Werb. I-Trägern, Grubensteuern, verzinkte Vorbausäulen, Stahlsäulen, Eisen- und verzinkte Pfannenbleche, eiserne Dachfenster, Eisenstiege, Drahtnägel, Schrauben,** sowie sämtliche Einrichtung von **Schiebthoren** zu soliden Preisen.

Strohhüte
 empfiehlt einem geehrten Publikum von Riesa und Umgegend einer geneigten Beachtung in 100facher Auswahl für Damen, Herren und Kinder, in jeder nur existirenden Farbe und Gestalt, nach neuesten Wiener und Pariser Modellen arrangirt, zu äußerst billigen Preisen.
A. Hunger, Modes.
 NB. Mein Geschäft befindet sich im Hause des Herrn **Kupferschmiedemeisters Bölligsh,** Hauptstraße, vormals Frau **Kunte's** Wuhgeschäft.

Größtes Lager am Platz
 eigener solidgearbeiteter **Möbel** aller Art, als: **Büffets, Verticows, Herren- und Damenschreibische, Kleider- und Wäscherschränke u. s. w.** in echt Nußbaum, echt Eiche und imitirt. **Trumeaux und Spiegel** in jeder Größe. Lager von patentirten **Kinderfahrstühlen, Kindertischen und -Stühle, Rauchheroen, Kleiderständer, Kleider-, Handtuch- und Schlüsselhalter** und dergl. mehr.
Vollständige Wohnungs- und Kucheneinrichtungen.
Platinos aus der Werner'schen Fabrik in Döbeln.
Preise solid, unter Garantie für gute, dauerhafte Ausführung.
Riesaer Möbelfabrik und Bautischlerei
Pietschmann & Hildebrandt.

H. Söhme,
 internationale Maschinen-Ausstellungs-Halle, Riesa a. E.
 empfiehlt das Vorzüglichste in: **Drillmaschinen, Saxonia** — mit I. Preis von der deutschen Landwirtschafts-Gesellschaft ausgezeichnet — einzigbewährte Drillmaschine in bergigen Ländereien, keine Verwendung von Gummi oder Schöpfrädern am Ausstremmechanismus; **Normal-Drillmaschinen,** vollkommenste Reihenreismaschine der Jetztzeit, **Düngerstreumaschinen,** Patent Schöbr. mit allen neuen Verbesserungen; **Naad's System-Adereggen, Howard's Patent-Wiefeneggen, Weisfort's Patent-Wiefeneggen,** in allen Größen zu Originalpreisen; **Neue-Eggen,** deutsches und amerikanisches Fabrikat; **Locomobilen und Dampfdruckmaschinen, Motore, Dreschmaschinen** für Hand- und Gabelbetrieb, **Victoria-Milch-Separatoren, Buttermaschinen, Butterknetter, Milchfatten, Trieurs, Getreidereinigungsmaschinen, Viehfutter-Dämpfapparate, zwei- und dreischaarige Schäl- und Saatpflüge, Pflanzerpflüge,** sowie alle sonstigen landwirtschaftlichen Maschinen und Geräte stets neuester und bewährtester Construction zu billigsten Preisen.
 Prospekte gratis und franco!

Anmeldungen
 auf die am 11. April cr., zur Subscription gelangenden
160 Millionen Mark 3% Deutsche Reichs-Anleihe
 und
140 Millionen Mark 3% konj. Preuß. Staats-Anleihe
 zum Course von 86,80 Procent nehmen schon jetzt kostenfrei entgegen
Th. Zeidler & Co.

Zeichnungen zu der
 neuen 3% Deutschen Reichsanleihe,
 neuen 3% preuß. Staatsanleihe
 nehme ich Subscriptionsbedingungen schon jetzt kostenfrei entgegen.
H. W. Seurig.

Geschäfts-Anzeige!
 Erlaube mir den geehrten Einwohnern von Riesa und Umgegend hierdurch ergebenst anzugeben, daß ich mich am hiesigen Orte als
Maler
 niedergelassen habe. Indem ich in der Lage bin, alle in dieses Fach einschlagende Arbeiten, als: **Saal- und Zimmerdecorationen, elegant und filigrant, sowie Holz- und Marmor-Imitationen, Gaud-Austrich, Firmenschriften** u. s. w., geschmackvoll und sauber ausführen zu können, werde ich auch den höchsten Anforderungen Genüge leisten, und sichere meinen werthen Kunden prompte und reelle Bedienung bei billiger Preisstellung zu.
 Um freundliche Unterstützung in meinem Unternehmen bittend, hoffe ich das verehrte p. t. Publikum in jeder Weise zufrieden zu stellen.
 Riesa, Postamtstraße 43. Hochachtungsvoll
Johannes Sons, Decorationsmaler.

Geschäfts-Veränderung!
 Einem geehrten Publikum von Riesa und Umgegend zur gefälligen Kenntniß, daß ich vom 5. April ab mein **Korb- und Kinderwagen-Geschäft** von Pausierstraße 4 nach **Wettinerstraße Nr. 30** verlegt habe. Indem ich für das mir geschenkte, reiche Vertrauen bestens danke, bitte ich, mir dasselbe auch in meiner neuen Wohnung bewahren zu wollen, indem ich stets bemüht sein werde, mir dasselbe nur durch gute und reelle Waare mit gleicher Bedienung zu erwerben.
 Ich empfehle **Korbwaren** in größter Auswahl, gute dauerhafte **Reiseförbe** in allen Größen, **Tragföhrbe, Waschföhrbe,** eilig und oval, **Strick- und Tassenföhrchen, Arbeitsföhrer, Arbeitsföhrchen, Grobströhrle, Kinderföhrchen** usw. Ferner
Kinderwagen
 in großer Auswahl vom Einfachsten bis zum Elegantesten in jeder Preislage. Schon für 8 M. einen schönen Wagen unter Garantie für guten Naderbau. Bei Bedarf um gütige Berücksichtigung bittend, zeichnet
 Hochachtungsvoll
Julius Schmidt,
Wettinerstraße Nr. 30.
 NB. Auch stehen daselbst ein paar gebrauchte Kinderwagen billig zum Verkauf. D. D.

Achtung! Zum Jahrmarkt! Achtung!
 Beim Gasthof zum Anker, Riesa, große Meißnerstraße.
 Nur Sonntag bis Dienstag. Zum ersten Male hier:
Paolo's Panoptikum
 und **Viliputaner-Ausstellung**
 ist hier eingetroffen und ladet ein geehrtes Publikum von Riesa und Umgegend zu gütigem Besuche ergebenst ein.
 Das Panoptikum enthält **Vollerrassen** aus den 5 Welttheilen der Erde, phänomenale **Reizwürdigkeiten, historische Persönlichkeiten** der Alt- und Neuzeit, **humoristische Gruppen,** alles lebensgroß in **Wachs,** von berühmten Künstlern modellirt, die **Polsterwerkzeuge** des 13. und 14. Jahrhunderts, an lebensgroßen **Wachsfiguren** dargestellt. — **Anatomische Abtheilung:** Die **Kinderkrankheiten, Scharlach, Diphtheritis, Mafern, Pocken** u. s. w. Die **Parasiten** des Menschen, u. A. der **Bandwurm** und seine Entwicklung, **Gehirn, Muskel- und Nerven-Präparate,** an lebensgroßen **Wachsfiguren** dargestellt. — Das **fürchtbare Erdbeben** in **Jante (Griechenland)** Das **Grubenunglück** auf der Grube „**Fortschritt**“ b. **Dux** im **Januar 1893. Ganz neu!** Der **Brand** des **Schäfer'schen Restaurants** in **Leipzig** am **8. Febr. 1893.** Die **Mordthat** im **Zuchthaus** zu **Walheim** am **8. März 1893.** Außerdem fortwährendes Auftreten des **Viliputaner-paares Prinzess Paulina und Prinz Kolibri.** Die kleinen Leute sprechen 6 verschiedene Sprachen. **Erwachsene 20 Pf. Kinder 10 Pf.**

Deutsche 3% Reichsanleihe u. Preussische Consols.
 Zeichnungen auf obige am 11. April zu 86,80 % zur Auflage gelangenden Anleihen nehmen wir **völlig kostenfrei** entgegen.
Gebr. Arnhold, Bankgeschäft,
 Dresden-Alstadt: **Waisenhausstr. 16.** Dresden-Neustadt: **Baugnerstr. 10.**

Auktion
 im **Restaurant zum Bergkeller, Poppitzer Straße.**
Wittwoch, den 12. April,
 von **Vormittags 9 Uhr** an
 kommen veränderungshalber und wegen Aufgabe des Geschäfts des früheren Hotelbesizers Herrn **Heinrich Brenneke** nachstehende Gegenstände, als: **Schränke, Kommoden, Sophas, Tische, Waschtische, Stühle, Kleiderständer, Laden, Matratzen, 1 Reitsattel, Hüter** und verschiedene Haus- und **Wirthschaftsgegenstände** mehr, durch **Meistgebot** zum Verkauf.
Gruft Müller, verpfl. Auktionator u. Taxator.

Gänzlicher Ausverkauf
 wegen **Geschäftsveränderung.**
 Um schleunigst damit zu räumen, verlaufe sämtliche Waaren zu
staunend billigen Preisen.
Schulstraße 5. Herrn. Großmann.

**„Premier-“
 Fahrräder**
 sind die leichtlaufendsten und solidesten Maschinen der Jetztzeit. Bereits über 100,000 von den 4 Premier-Fabriken geliefert. Dieser enorme Absatz liefert wohl den deutlichsten Beweis von der **unübertrefflichen Güte** der **weltberühmten Premier-Fahrräder.** Größte Auswahl (über 15 Maschinen stets am Lager) findet man bei
Adolf Richter, Riesa,
Generalvertretung.
 Alle Zubehörsartikel, wie **Stöcken, Laternen, Gummireifen** u. s. w. sowie sämtliche Reparaturen aller Systeme sauber und billig von der **Fabrik** ausgeführt. **Gleichzeitig** bin ich in Lage, **jedes** gewünschte **Fabrikat** ebenfalls **billig** zu liefern.
Außergewöhnlich billige Preise.
Schnelldige Modelle.
 Tüchtige Vertreter gegen Provision erwünscht.

